

## Bezirksliga Damen Nord

VfL Edewecht : Vareler TB  
Montag, 27.09.2021, 20:00 Uhr

### VfL Edewecht und Vareler TB teilen sich die Punkte

Nach rund 3 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Bezirksliga Damen Nord entführten die Gäste des Vareler TB in ihrem 2. Saisonspiel beim 7:7 einen Punkt aus dem Spiel beim VfL Edewecht. Im letzten Spiel des Mannschaftskampfes, das insgesamt 5 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, gewann Claudia Fust. Nach dieser erzielten Punkteteilung haben die Spielerinnen vom VfL Edewecht um die Nummer 1 Kathrin Vogel nun einen Pluspunkt in der Tabelle.

Der Verlauf im Einzelnen: Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Spengler / Stolle und Groß / Fust, ehe sich die Gastspielerinnen mit 4:11, 7:11, 11:9, 11:7, 8:11 durchsetzten. Einen umkämpften Sieg feierten derweil wiederum Vogel / Meinen beim 9:11, 11:7, 9:11, 11:2, 11:9 gegen Schumacher / Bartels, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Auf Messers Schneide stand im Anschluss das Spiel zwischen Christine Vogel und Claudia Fust, ehe sich die Gastgeberin mit 11:6, 11:4, 13:15, 5:11, 11:7 durchsetzen konnte. Kathrin Spengler hatte gegen Christina Groß indessen bei ihrem 0:3 nichts zu bestellen. Anlaufschwierigkeiten musste Kerstin Stolle zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Zwischenzeitlich konnte Ute Meinen zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die Partie gegen Lena Schumacher aber trotzdem deutlich mit 8:11, 9:11, 11:6, 7:11. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen. Nur einen Satz verlor Christine Vogel bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Christina Groß und holte somit einen wichtigen Punkt für ihre Mannschaft. Betrübt über ihre 2:3-Niederlage gegen Claudia Fust war dagegen Kathrin Spengler, obwohl sie alles gegeben hatte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Die richtige Taktik fehlte Kerstin Stolle bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Lena Schumacher ab dem ersten Ballwechsel. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Die richtige Herangehensweise hatte Ute Meinen indes beim Erfolg in drei Sätzen gegen Anja Bartels ab dem ersten Ballwechsel. Lediglich einen Satzserfolg verbuchte Kerstin Stolle bei ihrer Pleite gegen Christina Groß. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Kurzen Prozess machte indes Christine Vogel beim 11:8, 12:10, 11:4 mit Lena Schumacher bei einem nie gefährdeten Sieg. Lange umkämpft war am Nachbartisch das Spiel zwischen Kathrin Spengler und Anja Bartels, ehe sich die Gastgeberin mit 3:2 durchsetzen konnte. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Im nun folgenden entscheidenden Einzel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Lediglich einen Satzserfolg verbuchte jedoch Ute Meinen bei ihrer Pleite gegen Claudia Fust. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Ergebnis weist der VfL Edewecht nun ein Punktekonto von 1:1 Punkten auf, während der Vareler TB vor dem nächsten Spiel, das am 05.11.2021 gegen den Hundsmühler TV III ansteht, 2:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des VfL Edewecht bestreitet hingegen das nächste Spiel am 08.10.2021 gegen den MTV Jever II.

#### Punkte:

##### VfL Edewecht

Doppel: Spengler / Stolle (0), Vogel / Meinen (1)

---

Einzel: C. Vogel (3), K. Spengler (1), K. Stolle (1), U. Meinen (1)

**Vareler TB**

Doppel: Groß / Fust (1), Schumacher / Bartels (0)

Einzel: C. Groß (2), C. Fust (2), L. Schumacher (2), A. Bartels (0)